

PRESSEMITTEILUNG

**DIE LINKE: Entsetzt über
Verfassungsschutz-Urteil**

Delmenhorst, 23. Juli 2010

Der Kreisverband Delmenhorst der Partei DIE LINKE. hat sich entsetzt über das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts geäußert, das den Verfassungsschutz weiterhin legitimiert, die Partei zu beobachten. Auswirkungen im regionalen Bereich können nicht ausgeschlossen werden, da Niedersachsens Innenminister Schünemann zu den rigidesten Befürwortern der Bespitzelung zählt.

Der geschäftsführende Vorstand der Partei schreibt in einer Pressemitteilung: „Hier wird deutlich, dass der Inlands-Geheimdienst im politischen Auftrag der Regierungsparteien handelt. Auf diese Weise soll offenbar eine Oppositionspartei erledigt werden“. Angesichts zunehmender Streichungen im sozialen Bereich werde befürchtet, dass die Linke weiteren Stimmenzuwachs erhalte. „Deshalb eine Kriminalisierungskampagne zu starten, halten wir für politisch verantwortungslos“. Dass die Linke im Zuge der Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht auf eine Stufe mit der NSDAP gestellt wurde ist, so Dombrowe und Vogel, „eine der übelsten Macharten der politischen Auseinandersetzung“. Bundes- und Landespolitiker von SPD und Grünen, so die beiden Sprecher der Partei weiter, hätten sich davon bereits deutlich distanziert.

Mehrere Bundesländer, darunter Bremen und Schleswig Holstein, lehnen die Bespitzelung der Partei entschieden ab.

Dass der CDU-Landtagsabgeordnete Ansgar Focke aus dem Landkreis Oldenburg die Gerichtsentscheidung begrüßt und eine noch schärfere Beobachtung der Linkspartei fordert, überrascht die beiden Sprecher der Linkspartei nicht. Dombrowe und Vogel: „Der junge Mann hat Schaum vor dem Mund und möchte uns als Oppositionspartei wohl gerne abschaffen. Als besonderes demokratisches Talent zeichnet er sich damit nicht aus“.

Jörg Dombrowe,
Sprecher DIE LINKE. Kreisverband Delmenhorst & Ratsherr
Peter Vogel,
Sprecher DIE LINKE. Kreisverband Delmenhorst

LINK zum Artikel:

<http://www.neues-deutschland.de/artikel/175848.sieg-der-schlapphuete.html>